

Pressemeldung

21.02.2024

Architektonische Rekonstruktionen

Veranstaltung in der Akademie der Künste mit **Aleida Assmann, Harald Bodenschatz, Max Czollek, HG Merz und Philipp Oswald**

Montag, 26.2.2024, 19 Uhr, Pariser Platz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Bauen am nationalen Haus. Architektur als Identitätspolitik ist der Titel des jüngsten Buches von Architekt und Architekturtheoretiker Philipp Oswald. Die Sektion Baukunst der Akademie der Künste nimmt diese Neuerscheinung zum Anlass für eine Veranstaltung zur Rolle architektonischer Rekonstruktionen als Instrument von Identitätspolitik.

Im Sinne ihres Beratungsauftrags schließt die Akademie der Künste an die hier geführten Debatten zum Wiederaufbau des Berliner Schlosses, der Garnisonkirche Potsdam sowie der Bauakademie in Berlin, an. Oswald fasst diese Diskurse zusammen und ordnet die Entwicklung von rekonstruierten Bauten in den Kontext der letzten Jahrzehnte ein.

Fallbeispiele im Buch, das 2023 im Berenberg Verlag erschien, sind das Berliner Schloss, die Potsdamer Garnisonkirche, die neue Altstadt in Frankfurt/M., die Paulskirche in Frankfurt/M. sowie die neuen Meisterhäuser in Dessau. Die hierum vielfach und intensiv geführten Debatten will die Veranstaltung weiterführen, indem sie den zeithistorischen und erinnerungspolitischen Diskurs beleuchtet. Welches Geschichts- und Gesellschaftsverständnis offenbaren die Rekonstruktionen? Welche Rolle spielt Architektur bei der Formulierung einer nationalen Identität? Und wo finden diese Aushandlungsprozesse (nicht) statt?

Zur Begrüßung spricht **HG Merz**, Architekt und Stellvertretender Direktor der Sektion Baukunst. Einführende Thesen von **Philipp Oswald**, Architekt und Publizist. Anschließend Podiumsgespräch mit **Aleida Assmann**, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin; **Harald Bodenschatz**, Stadtplaner; **Max Czollek**, Schriftsteller und **Philipp Oswald**. Moderation **Johanna M. Keller**, Programmbeauftragte der Akademie der Künste

Philipp Oswald, geboren 1964, lebt in Berlin. Er war u. a. Leiter des Projektes „Schrumpfende Städte“ der Kulturstiftung des Bundes (2002–2008) und Direktor der Stiftung Bauhaus Dessau (2009–2014). Seit 2006 lehrt er als Professor für Architekturtheorie und Entwurf an der Uni Kassel. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen zur zeitgenössischen Architektur und Stadtentwicklung.

Veranstaltungsdaten

Architektonische Rekonstruktionen

Montag, 26.2.2024

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Beginn 19 Uhr

In deutscher Sprache

Eintritt € 6/4

Kartenreservierung: 030 200 57-1000 oder ticket@adk.de

Pressekarten unter presse@adk.de, Tel. 030 200 57-1514

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4
10117 Berlin

T 030 200 57-15 14

F 030 200 57-15 08

presse@adk.de

www.adk.de